



Fondsfakten

ISIN: NO0008004009

Auflegungsdatum Anteilkasse:
07.08.1997

Auflegungsdatum Fonds: 07.08.1997

Domizil: NO

Netto-Inventarwert: 304,91 EUR

Fondsvermögen: 2.663 MEUR

Referenzindex: MSCI All Country
World Index

Mindestanlagesumme: 50 EUR

Anzahl Positionen: 31



Knut Gezelius
Fondsmanger seit
11. November 2014



Midhat Syed
Fondsmanger seit
03. November 2025

Anlagestrategie

Der Fonds wählt unterbewertete Unternehmen aus der ganzen Welt, einschließlich Schwellenländer, mit attraktivem Risiko-Ertrag für langfristige Anleger aus. Der Fonds eignet sich für Anleger mit einem Anlagehorizont von mindestens fünf Jahren. Die Zeichnung erfolgt in Fondsanteilen und nicht direkt in Aktien oder anderen Wertpapieren. Die Benchmark spiegelt das Anlagemandat des Fonds wider. Da der Fonds aktiv verwaltet wird, wird das Portfolio von der Zusammensetzung der Benchmark abweichen.

Kosteninformation

Eine Erläuterung der Gesamtkostenauswirkungen auf die Anlage und die erwarteten Erträge finden Sie im Basisinformationsblatt (KID).

Laufende Kosten (OC): 1,00 % (Davon entfallen 1,00 % auf die Verwaltungsgebühr)

Erfolgsvergütung: 10,00 % (Details finden Sie im Fondsprospekt)

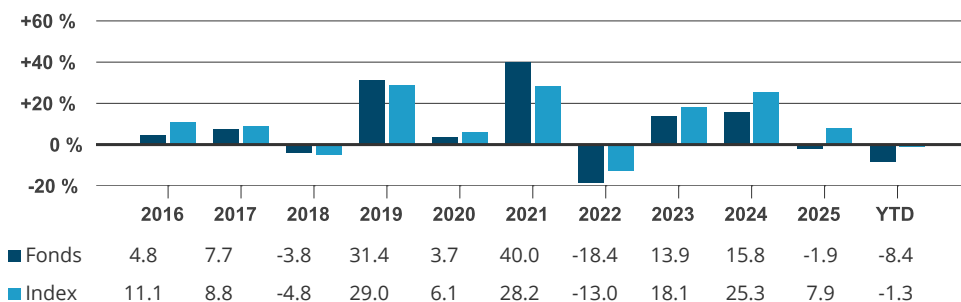
SKAGEN Global A

Monatsbericht für März zum 31.03.2026. Alle Angaben in EUR sofern nicht anders angegeben.

Dies ist Marketingkommunikation. Bitte lesen Sie den Fondsprospekt, bevor Sie endgültige Anlageentscheidungen treffen.

Historische Renditen sind keine Garantie für zukünftige Renditen. Künftige Renditen hängen u. a. von der Marktentwicklung, den Fähigkeiten des Fondsmanagers, dem Risikoprofil des Fonds und den Verwaltungsgebühren ab. Die Rendite kann aufgrund negativer Kursentwicklungen negativ werden. Das Basisinformationsblatt und das Verkaufsprospekt des Fonds sind abrufbar unter www.skagenfunds.com

Wertentwicklung in EUR (netto)



The benchmark index prior to 01.01.2010 was the MSCI World Index.

Zeitraum	Fonds (%)	Index (%)
Letzter Monat	-4,30	-4,89
Lfd. Jahr	-8,43	-1,33
1 Jahr	-9,90	12,51
3 Jahre	4,14	14,31
5 Jahre	4,68	9,88
10 Jahre	7,91	11,19
Seit Auflage	11,86	6,28

Wertentwicklungen über 12 Monate sind annualisiert.

Kennzahlen	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Volatilität Fonds	9,65	11,26	15,16
Volatilität Index	11,10	10,67	12,44
Tracking Error (TE)	7,66	6,40	6,91
Information Ratio	-2,93	-1,59	-0,75
Active Share: 91 %			

Risikoindikator (SRI)

Wir haben diesen Fonds auf **4 von 7** eingeschätzt, diese Risikoklasse entspricht einer mittleren Risikoklasse.

Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln. Das Risiko potenzieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als mittel eingestuft. Sonstige Risiken, die für das PRIIP von wesentlicher Bedeutung sind und nicht im Gesamtrisikoindikator enthalten sind: Ereignisrisiko, Liquiditätsrisiko, operationelles Risiko, Gegenpartierisiko, Derivatrisiko und Währungsrisiko. Wenn der Fonds in Wertpapiere investiert, die auf eine andere Währung als die Basiswährung des Fonds lauten, wird der Wert durch Änderungen des Wechselkurses beeinflusst. Darüber hinaus kann der Wert Ihrer Auszahlung beeinflusst werden, wenn Ihre lokale Währung eine andere als die des Fonds ist. Dieses Produkt beinhaltet keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen, sodass Sie das angelegte Kapital ganz oder teilweise verlieren könnten.

Quartalskommentar

Die weltweiten Aktienmärkte hatten einen holprigen Start und beendeten das erste Quartal im Minus. Softwareunternehmen weltweit verzeichneten starke Kursverluste, da der „AI-Fear-Trade“ einen wahllosen Ausverkauf auslöste, der sich später auf die meisten Sektoren ausweitete, die nicht an physische Vermögenswerte gebunden sind, und diese in unterschiedlichem Maße erfasste. Unserer Ansicht nach waren die starken Kursrückgänge hauptsächlich auf massive Kapitalabflüsse aus sektorspezifischen ETFs zurückzuführen, die durch algorithmische Handelsstrategien ausgelöst wurden, welche während des Höhepunkts der Unsicherheit im Februar einen Sektor nach dem anderen durchforsteten. Zwar lässt sich nicht leugnen, dass KI im Zuge der technologischen Entwicklung Opfer auf dem öffentlichen Markt fordern wird, doch

halten wir es für übertrieben pessimistisch und fast schon unrealistisch anzunehmen, dass weite Teile der heute führenden Unternehmen in allen Bereichen immaterieller Vermögenswerte aufgrund des Einzugs der KI einen endgültigen Niedergang erleben werden. Tatsächlich lässt sich überzeugend argumentieren, dass sich einige dieser vermeintlichen KI-Verlierer als KI-Gewinner erweisen werden, wenn sie die Technologie adaptieren und nutzen, um gewinnbringend den Kundennutzen zu steigern und Marktanteile zu gewinnen. Diese Debatte wird noch viele Jahre andauern, daher nehmen wir die Unsicherheit in Kauf und stützen unsere Entscheidungsfindung auf Fundamentalanalysen. In diesem Zusammenhang hat der Ausverkauf auch attraktive Kaufgelegenheiten geboten.

Der zweite Teil des Quartals stand im Zeichen des Krieges im Iran, der die Energiemärkte erschütterte. Zum Zeitpunkt der Abfassung dieses Berichts tobt der bewaffnete Konflikt noch immer, wobei eine Vielzahl von Ausgangsszenarien möglich ist. Über die offensichtlichen kurzfristigen Auswirkungen steigender Energiepreise hinaus berücksichtigen wir, dass die Energiepreise mittelfristig durchaus auf hohem Niveau bleiben könnten. Folglich könnte sich die Inflation als hartnäckiger erweisen, als derzeit allgemein angenommen wird. Schon vor dem US-Angriff auf den Iran haben wir die allgemeine Erwartung schnell fallender Zinsen mit einer gesunden Portion Skepsis betrachtet. Zwar stützen wir unsere Anlageentscheidungen nicht in erster Linie auf makroökonomische Prognosen, doch agieren unsere Unternehmen in der realen Welt, in der sich makroökonomische Trends kontinuierlich weiterentwickeln – ähnlich der langsamen, aber stetigen Bewegung tektonischer Platten. Das aktuelle Umfeld stellt für den Durchschnittsverbraucher eine Herausforderung dar, seit die Inflation plötzlich auftrat, sprunghaft anstieg und sich in der Welt nach COVID nur teilweise wieder zurückzog. Die heutige Weltlage lässt keine unmittelbare Änderung dieser Situation erkennen.

Was die Unternehmensgewinne betrifft, so war unsere wichtigste Erkenntnis aus der Quartalsberichtssaison der von den Big-Tech-Unternehmen angekündigte massive und überraschende Anstieg der Investitionsausgaben zur Finanzierung des Ausbaus von Rechenzentren. Die Investitionen in KI und Rechenzentren gleichen mittlerweile einem Wettrüsten, wobei die jährlichen Ausgaben Hunderte von Milliarden Dollar erreichen. Bemerkenswert ist, dass diese Ausgaben nicht mehr ausschließlich aus Barreserven finanziert werden; selbst kapitalkräftige Big-Tech-Unternehmen greifen zunehmend auf die Anleihemärkte zurück, um sie zu finanzieren. Unserer Ansicht nach markiert dies eine strukturelle Abkehr von früheren Investitionsmustern. Die Big-Tech-Unternehmen entwickeln sich von einem kapitalarmen Modell hin zu einem kapitalintensiveren, wobei ihre zuvor makellosen Bilanzen nun zunehmend höhere Schulden aufnehmen. Einige Unternehmen greifen zudem auf außerbilanzielle Strukturen zurück, um ihre Bonität zu wahren – ein Ansatz, den wir mit Vorsicht betrachten. Die zentrale Frage ist, ob diese Investitionen attraktive Renditen generieren werden. Nach unserer Analyse erfordert das Erreichen überzeugender Renditeprofile ein hohes Maß an Optimismus. Insgesamt glauben wir, dass sich das Anlageprofil von Big Tech verändert. Angesichts der Beliebtheit des Sektors und seines erheblichen Gewichts in den Benchmarks ist die Positionierung oft überlaufen. Daher sehen wir das Abwärtsrisiko als sowohl erheblich als auch unterschätzt an.

Was die Wertentwicklung betrifft, so übertraf der SKAGEN Global im März seinen Referenzindex, blieb jedoch aufgrund eines schwachen Starts im Januar und Februar über das Quartal gesehen hinter diesem zurück. Relativ gesehen wurde der Fonds besonders stark von dem oben beschriebenen wahllosen Ausverkauf von Aktien mit immateriellen Vermögenswerten beeinträchtigt. Wichtig ist, dass die Quartalsberichte unserer Bestände im Allgemeinen unseren Erwartungen und Finanzmodellen entsprachen. Die Kursrückgänge waren somit auf mehrere Herabstufungen der Bewertungskennzahlen zurückzuführen, die durch die schwache Stimmung und Ängste im Zusammenhang mit KI bedingt waren. Sofern unsere Unternehmen weiterhin eine solide finanzielle und operative Performance liefern können – wie sie es in den letzten 18 Monaten weitgehend getan haben –, glauben wir, dass sich die Bewertungskennzahlen wieder erholen und die Aktienkurse nach oben treiben werden. Der Aktienmarkt belohnt Ungeduld im Allgemeinen nicht, daher erwarten wir, dass sich dieser Prozess schrittweise über mehrere Quartale hinweg vollziehen wird. Die drei besten Performer des Fonds, gemessen am absoluten Renditebeitrag im ersten Quartal, waren Canadian Pacific, Home Depot und Waste Management. Diese Unternehmen sind nicht auf immaterielle Vermögenswerte angewiesen und profitierten als „sichere Häfen“ von der wahrgenommenen Gefahr eines KI-Knockouts. Die drei größten Negativfaktoren des Fonds, gemessen am absoluten Renditebeitrag, waren Microsoft, Brunello Cucinelli und RELX. Die schwache makroökonomische Stimmung belastete die Luxusunternehmen, und RELX wurde im Zuge der KI-Angst-Handelswelle getroffen. Microsoft litt unter seinen erhöhten Investitionsplänen. Zu den wichtigsten Portfolioänderungen im ersten Quartal gehörten der Ausstieg aus Home Depot, Accenture und Microsoft. Wir haben bei Home Depot Gewinne mitgenommen und bei Kursanstieg verkauft, da wir in naher Zukunft keinen signifikanten Anstieg der diskretionären Ausgaben erwarten. Wir hatten die Position in Accenture bereits zuvor deutlich reduziert und die letzten verbleibenden Aktien verkauft, da das Unternehmen angesichts des aus vielen Richtungen verschärften Wettbewerbs vor einer schwierigen Aufgabe steht. Microsoft wurde aus dem Portfolio genommen, da die Investitionsausgaben überhöht erscheinen und nicht im besten Interesse der Aktionäre liegen. Was die Kaufaktivitäten betrifft, nutzten wir den Ausverkauf im AI-Sektor, um eine Position im weltweit führenden Reise-Technologieunternehmen Amadeus aufzubauen. Der Fonds erwarb zudem eine kleine Position im nordischen Forstindustrieunternehmen Stora Enso, das plant, durch eine Ausgliederung im Jahr 2027 Europas größtes börsennotiertes reines Forstunternehmen zu schaffen.

Die Marktunsicherheit bleibt im aktuellen politischen Klima hoch. Wir halten an unserer bewährten Philosophie fest und halten ein konzentriertes Portfolio aus gut geführten Unternehmen mit beneidenswerten Marktpositionen, die zu attraktiven Bewertungen gehandelt werden. Wir sind davon überzeugt, dass unser Portfolio im Laufe der Zeit attraktive Renditen erzielen und alle Stürme überstehen wird, die der Markt mit sich bringen mag.

Beitrag zur Wertentwicklung im letzten Monat

 Die größten positiven Einflussfaktoren	Gewichtung (%)	Beitrag (%)	 Die größten negativen Einflussfaktoren	Gewichtung (%)	Beitrag (%)
TMX Group Ltd	6,15	0,40	Canadian Pacific Kansas City Ltd	6,92	-0,57
Amazon.com Inc	3,64	0,04	Hermes International SCA	2,33	-0,56
JPMorgan Chase & Co	0,48	0,00	Abbott Laboratories	5,28	-0,52
Jyske Bank A/S	-0,00	0,00	Brunello Cucinelli SpA	3,43	-0,33
Tax Refund	-0,00	0,00	Moody's Corp	4,46	-0,28

Absoluter Beitrag zur Rendite des Fonds in NOK

Portfolioinformationen

Top-10 (Positionen)	Anteil (%)	Top-10 Länder	Anteil (%)	Top-10 Sektoren	Anteil (%)
RELX PLC	7,4	Vereinigte Staaten	47,1	Finanzdienstleistungen	44,1
Canadian Pacific Kansas City Ltd	6,8	Kanada	17,4	Industrie	32,2
TMX Group Ltd	6,4	Niederlande	8,4	Zyklische Konsumgüter	11,5
Aegon Ltd	5,8	Vereinigtes Königreich	7,4	Gesundheitswesen	5,0
Abbott Laboratories	5,0	Deutschland	4,9	Kommunikation	3,6
Muenchener Rueckversicherungs-Gesellschaft AG in Muenchen	4,9	Italien	3,6	Nichtzyklische Konsumgüter	2,1
Mastercard Inc	4,7	Dänemark	3,2	Rohstoffe	0,9
MSCI Inc	4,7	Spanien	2,4	Gesamtanteil der Top-10	99,6 %
Waste Management Inc	4,6	Norwegen	2,1		
Visa Inc	4,6	Frankreich	2,1		
Gesamtanteil der Top-10	54,9 %	Gesamtanteil der Top-10	98,6 %		

Nachhaltigkeit

SKAGENs Ansatz zur Nachhaltigkeit

Unser ESG-Ansatz stützt sich auf vier Säulen. Im Einklang mit der aktiven Anlagephilosophie von SKAGEN konzentrieren sich unsere Nachhaltigkeitsaktivitäten auf ein aktives Engagement bei unseren Holdinggesellschaften, da wir glauben, dass wir hier den größten Einfluss haben können. Wir sind uns jedoch darüber im Klaren, dass das volle Potenzial einer nachhaltigen Anlagestrategie am besten durch die Kombination der folgenden vier Säulen ausgeschöpft werden kann.

- ✓ Ausschluss
- ✓ Erweiterte Due Diligence
- ✓ ESG Factsheet
- ✓ Active Ownership

Artikel 8

Sustainable Finance Disclosure Regulation (SFDR)

Das Produkt fördert ökologische und soziale Merkmale, indem es sein Kapital in Unternehmen und Emittenten investiert, die festgelegte ESG-Kriterien (Umwelt, Soziales und Unternehmensführung) erfüllen. Dies wird durch die Einhaltung internationaler Normen und Konventionen, durch die Berücksichtigung negativer Auswirkungen auf die nachhaltige Entwicklung (PAI) und durch produkt- oder aktivitätsbezogene Ausschlüsse erreicht. Weitere Informationen zu den Nachhaltigkeitsmerkmalen des Produkts finden Sie im Prospekt.

WICHTIGE INFORMATIONEN

Dies ist Marketingkommunikation. Sofern nicht anders angegeben, ist die Quelle aller Informationen SKAGEN AS. Die Aussagen spiegeln die Sichtweise der Portfoliomanager zu einem bestimmten Zeitpunkt wider, und diese Sichtweise kann sich ohne Vorankündigung ändern.

Die künftige Wertentwicklung des Fonds unterliegt der Besteuerung, die von der persönlichen Situation des einzelnen Anlegers abhängt und sich in Zukunft ändern kann. Die steuerliche Behandlung der vom Anleger erzielten Gewinne und Verluste sowie der vom Anleger erhaltenen Ausschüttungen hängt von den individuellen Verhältnissen des jeweiligen Anlegers ab und kann die Zahlung zusätzlicher Steuern nach sich ziehen. Den Anlegern wird dringend empfohlen, vor einer Anlage in den Fonds ihren Steuerberater zu konsultieren, um sich ein umfassendes Bild von der für ihren individuellen Fall geltenden Steuerregelung zu machen.

Storebrand Asset Management AS ist eine von der norwegischen Aufsichtsbehörde Finanstilsynet für die Verwaltung von UCITS gemäß dem norwegischen Gesetz über Wertpapierfonds zugelassene Verwaltungsgesellschaft und hat ihren eingetragenen Sitz in Professor Kohts vei 9, 1366 Lysaker, Norwegen. Storebrand Asset Management AS ist Teil der Storebrand Group und gehört zu 100 % der Storebrand ASA. Die Storebrand Group besteht aus allen Unternehmen, die direkt oder indirekt im Besitz von Storebrand ASA sind.

SKAGEN AS hat ihren eingetragenen Sitz in Løkkeveien 93, 4008 Stavanger, Norwegen. SKAGEN AS ist Teil der Storebrand Group und befindet sich zu 100 % im Besitz der Storebrand Asset Management AS. Die Storebrand Group besteht aus allen Unternehmen, die direkt oder indirekt von Storebrand ASA gehalten werden.

Ein Angebot zum Kauf von Anteilen kann erst dann abgegeben oder angenommen werden, wenn der Empfänger das Fondsprospekt und das PRIIPs Key Investor Document (Basisinformationsblatt) erhalten hat und alle entsprechenden Unterlagen ausgefüllt wurden. Weitere Informationen, einschließlich der Zeichnungs-/Rücknahmeformulare, des vollständigen Prospekts, der PRIIPs Key Investor Documents (Basisinformationsblätter), der Allgemeinen Geschäftsbedingungen, der Jahresberichte, des Halbjahresberichts und der Monatsberichte, können Sie in englischer Sprache von SKAGENS Webseite herunterladen www.skagenfunds.de/funds.

Die Rechte von Anlegern, sich zu beschweren, werden den Anlegern im Rahmen unserer Richtlinien und Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden zur Verfügung gestellt. Die Zusammenfassung der Anlegerrechte in deutscher Sprache finden Sie hier: www.skagenfunds.de/contact/investor-rights/

Storebrand Asset Management AS kann Vertriebsvereinbarungen im Rahmen des Denotifizierungsverfahrens der Verordnung über den grenzüberschreitenden Vertrieb kündigen.

Weitere Informationen zu den Nachhaltigkeitsaspekten des Fonds, einschließlich der Zusammenfassung der Nachhaltigkeitsangaben auf Deutsch, finden Sie unter: www.skagenfunds.de/sustainability/sustainable-investing/

Bei der Entscheidung, in den Fonds zu investieren, sollten alle Merkmale oder Ziele des Fonds, wie sie in seinem Prospekt beschrieben sind, berücksichtigt werden www.skagenfunds.de/funds.

Kontakt: international@skagenfunds.com